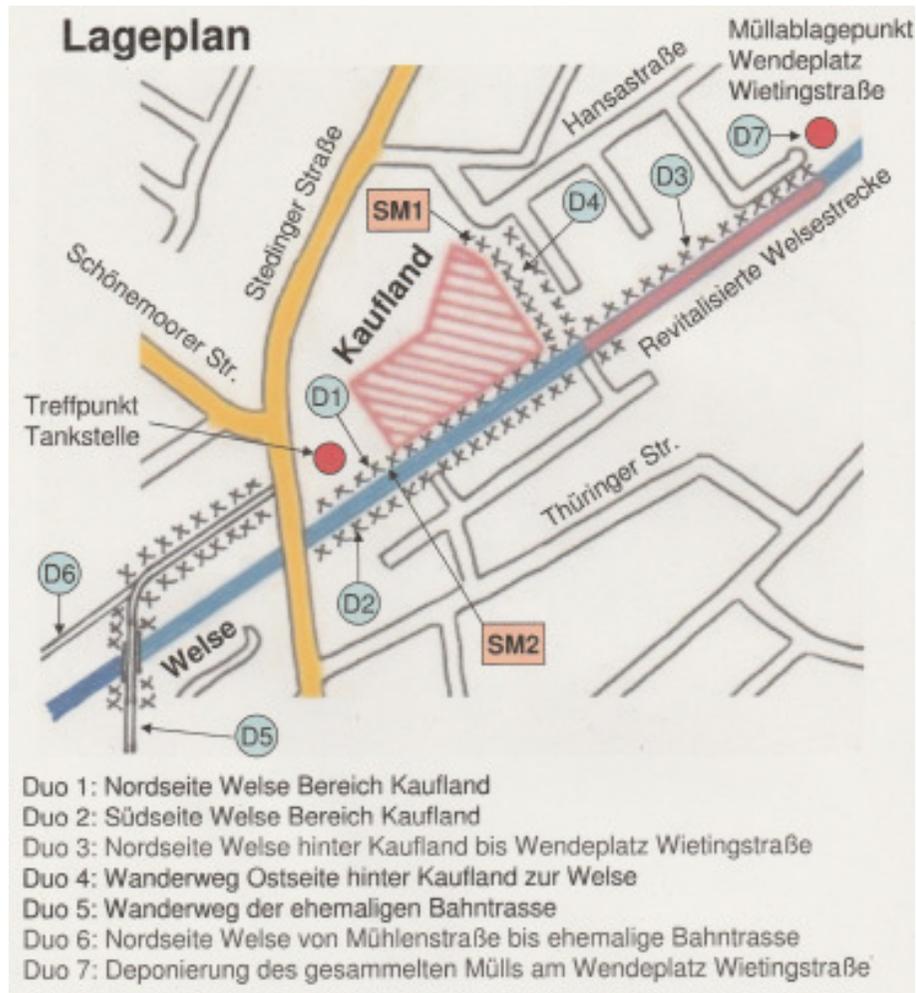


Aufräumaktion des SPD OV Bungerhof-Hasbergen und 60plus an den Gewässerbereichen der Welse am Samstag, 15. Mai 2021



Aufgrund der Corona-Pandemie musste der Aktionstag „*Delmenhorst ... putzt sich heraus!*“ wie im Vorjahr auch 2021 abgesagt werden. Der Fachdienst Umwelt unterstützt aber ganzjährig freiwillige Bürgerinnen und Bürger bei individuellen Putzaktionen mit der richtigen Ausstattung und der Entsorgung der eingesammelten Abfälle. Bei solchen Einzelaktionen sind die jeweils geltenden Corona-Schutzmaßnahmen einzuhalten. Bei der jetzigen Aufräumaktion waren Zweier-Gruppen mit Atemschutzmaske (FFP2) vorgeschrieben.

Der OV Bungerhof-Hasbergen organisierte unter Mithilfe der AG 60plus die Putzaktion. Sie war auch mit dem Fachdienst Umwelt abgestimmt worden. Am Treffpunkt „Welse Tankstelle Kaufland“ um 10:00 Uhr begrüßte der Vorsitzende Arndt Horstmann die Helfer, darunter auch die OB-Kandidatin Funda Gür und bedankte sich für die rege Teilnahme.

Der Vorsitzende der SPD AG 60plus Dittmar Knoche erklärte anschließend, dass diese Aufräumaktion entlang eines Delmenhorster Gewässers ein kleiner symbolischer Beitrag sei, die Vermüllung der Meere zu stoppen. Denn der nicht entsorgte schwimmende Müll an den Gewässerrändern tritt im Laufe der Zeit ungehindert seine Reise von Delme und Welse über die Ochtum und Weser zum Meer an.

Aufräumaktion des SPD OV Bungerhof-Hasbergen und 60plus an den Gewässerbereichen der Welse am Samstag, 15. Mai 2021



In den Meeren tickt eine globale Zeitbombe:

Mikroplastik findet sich in der gesamten Nahrungskette. Es wurde bereits in Muscheln, Krebsen, Krabben und Fischen gefunden. Aber auch Seevögel und Robben tragen Plastik in sich. Sogar kleinste Planktonarten fressen Mikroplastik (< 5 mm), wenn es im Wasser treibt.

Auch Delmenhorst trägt seinen Anteil dazu bei:

Dieser Müll wird nur zu einem 1/5 auf hoher See entsorgt. Bis zu 80 % des Unrats haben am Ufer und in den Flüssen ihre Reise in die Meere angetreten, so auch von Welse und Delme. Vor allem Mikro- und Nanopartikel in Abwässern, die zur Zeit nicht geklärt werden können, und Arzneirückstände treten eine ungehinderte Reise durch die Wassersysteme ins Meer an mit katastrophalen Auswirkungen auf das Ökosystem Meer.

Projektstudie:

Die SPD AG 60plus Delmenhorst hatte letztes Jahr im Rahmen der Europäischen Woche der Abfallvermeidung die Projektstudie

„Reduzierung des Plastikeintrags von Delme und Welse über Ochtum und Weser ins Meer“ erstellt, die wir im November 2020 auf einer öffentlichen Mitgliederversammlung vorstellen wollten. Leider konnte das aufgrund der damals geltenden Corona-Verordnungen nicht durchgeführt werden. Wir hoffen die Veranstaltung dieses Jahr im November durchführen zu können.

Fische, die aus dem Meer zu uns zum Laichen kommen:

Der Präsident des LFV Bremen Rainer Schiller berichtete danach anhand von Fotos, welche schöne große Fische, wie Lachse und Meerforellen von bis zu einem Meter zu uns kommen, um auf den revitalisierten Kiesbänken zu laichen.

Danach wurde der Lageplan verteilt, die Zweier-Gruppen eingeteilt und die Zangen, Gummihandschuhe und Müllbeutel den Helfern übergeben. Rainer Schiller hat dann mit Funda Gür den Bereich der revitalisierten Welse vom Müll befreit und ihr dabei auch die Revitalisierungsmaßnahmen des Fischereivereins im Zusammenhang mit dem Ochtumverband erklärt.

Aufräumaktion des SPD OV Bungerhof-Hasbergen und 60plus an den Gewässerbereichen der Welse am Samstag, 15. Mai 2021



Gruppenbild der Aktivisten am Treff Tankstelle Kaufland

Besonders viel Müll befand sich rund um einen Container nördlich hinter Kaufland. Zum Teil wild entsorgter, stinkender Hausmüll musste zum Abtransport in blaue Säcke verpackt werden. Auf den offenen Wegen entlang der Welse war nur wenig Unrat zu entsorgen.

Ein Problem sind die wild entsorgten Gartenabfälle direkt am Welseufer. Durch Abrieb in Zusammenhang mit Erde sind sie eine Gefahr für die neu angelegten Kiesbänke und Laichplätze, die dann verschlammen und versanden können.

Der gesammelte Müll wurde am Abholpunkt Wendeplatz Wietingstraße deponiert. Ein Schild davor sollte die Anwohner informieren, dass die ADG den Müll erst am nächsten Dienstag abholt.

Die anschließende traditionelle Zusammenkunft beim dortigen Bäcker mit Kaffee und Kuchen musste leider aufgrund der Corona-Pandemie-Auflagen ausfallen.

Müllsituation hinter Kaufland / Welse am Sa., 15. Mai 2021



Wild entsorgter Hausmüll, Nordseite hinter Kaufland (SM1)



Müll hinter Betonwand Tankstelle, zum Teil vom Bewuchs überdeckt (SM2)



Müll hinter Kaufland zur Tankstelle hin, nur eine Frage der Zeit bis Teile davon den Weg zur Nordsee antreten.



Plastikflasche, Beutel u. Tüte, rechtes Welseufer hinter Kaufland, bereit auf den Weg zur Nordsee

Müllsituation an der revitalisierten Welse am Sa., 15. Mai 2021



In den Büschen entsorgter Plastikmüll



Gelber Sack am Welseufer entsorgt.



Wild entsorgte Gartenabfälle direkt am Welseufer gefährden die neu angelegten Kiesbänke und Laichplätze durch Versandung.



Ergebnis der Aufräumaktion am Ablagepunkt, das Schild zur Information für die Anwohner.